

In frid dufgögnfi

Historischer Verein des Kantons Thurgau Unterlagen zur Mitgliederversammlung 2021

Liebe Vereinsmitglieder

„En Guete!“ – mit diesem Wunsch habe ich Ihnen vor einem Jahr das Programm des Vereinsjahres 2020 präsentiert und Sie an eine reich gedeckte Tafel eingeladen. Coronabedingt wurden Sie leider wieder ausgeladen. Das Virus bestimmt noch immer unseren Alltag, sodass bedauerlicherweise die zweite geplante Einladung auf den Ekkharthof ebenfalls nicht stattfinden kann.

Wir werden die Geschäfte der Mitgliederversammlung 2021 wie im vergangenen Jahr auf schriftlichem Wege verabschieden.

Damit Sie auf den Besuch im Ekkharthof nicht ganz verzichten müssen, haben Sie die Gelegenheit, diese Institution im Rahmen des Zyklus zu besuchen.

Wir hoffen, dass die Covid-Situation im Juni Führungen in kleinerem Rahmen zulässt, sodass wir den Zyklus durchführen können.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich Ihnen gute Gesundheit und hoffe auf eine Verbesserung der Covid-Situation, sodass ich Sie an einer unserer Veranstaltungen begrüßen darf.

Frauenfeld, Anfang April 2021

Karin Bauer, Präsidentin

Mitgliederversammlung 2021

Traktanden	Seite/n
1. Ergebnisse der schriftlichen Abstimmung der Mitgliederversammlung 2020	2
2. Jahresbericht 2020	3-8
3. Jahresrechnung 2020 / Bericht der Kontrollstelle	9-14
4. Budget 2021	9-13
5. Mitgliederbeiträge pro 2022 (unverändert)	
– Einzelmitglieder Fr. 50.–	
– Paar- und Familienmitglieder Fr. 75.–	
– Kollektivmitglieder Fr. 150.–	
6. Varia und Umfrage	

Mitgliederversammlung vom 9. Mai 2020

Die Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus zwangen uns zur Absage der Mitgliederversammlung vom 9. Mai 2020 auf dem Ekkharthof. Über die Geschäfte der Mitgliederversammlung wurde stattdessen schriftlich abgestimmt. Der Vorstand dankt Ihnen herzlich für Ihre Teilnahme, die mit insgesamt 195 zurückgesandten Abstimmungsbogen beeindruckend war.

Ergebnisse der schriftlichen Abstimmungen:

Traktandum 2: Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 25. Mai 2019 in Frauenfeld

	ja	nein	Enthal- tungen
Möchten Sie das Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 25. Mai 2019 genehmigen?	187	0	8

Traktandum 3: Jahresbericht 2019

	ja	nein	Enthal- tungen
Möchten Sie den Jahresbericht für das Vereinsjahr 2019 genehmigen?	192	0	3

Traktandum 4: Jahresrechnung 2019

	ja	nein	Enthal- tungen
Möchten Sie die Jahresrechnung 2019 genehmigen?	194	0	1

Traktandum 5: Budget 2020

	ja	nein	Enthal- tungen
Möchten Sie das Budget für das Vereinsjahr 2020 genehmigen?	194	0	1

Traktandum 6: Mitgliederbeiträge pro 2021 (unverändert)

	ja	nein	Enthal- tungen
Möchten Sie die Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2021 genehmigen?	194		1

Traktandum 7: Varia und Umfrage

Dieses Traktandum nahmen viele Mitglieder zum Anlass, dem Vorstand für seine engagierte Arbeit einen grossen Dank auszusprechen. Wiederholt wurden das ansprechende Programm und die interessanten Veranstaltungen gelobt. Für Ihre Rückmeldungen dankt Ihnen der Vorstand ganz herzlich.

Jahresbericht 2020

Zusammenfassung

Das Vereinsjahr 2020 begann mit einer Einladung zu einem mehrgängigen historischen Menu. Leider mussten wir diese zurückziehen, sodass es zum Vereinsjahr ohne Veranstaltungen wurde. Entsprechend kurz fällt der Jahresbericht aus:

Die für Mai angekündigte Mitgliederversammlung auf dem Ekkharthof konnte nicht stattfinden. Stattdessen wurde der geschäftliche Teil schriftlich durchgeführt.

Im Mai erschien das in Zusammenarbeit mit den Landeskirchen und von unserem Ehrenmitglied André Salathé herausgegebene Buch „Zwei Himmel über dem Thurgau“. Dieses überraschte nicht nur – eine Premiere für den Historischen Verein – mit eigens dafür angefertigten Illustrationen, sondern bietet einen differenzierten Einblick in das Verhältnis von Staat und Kirche vom 18. bis ins 21. Jahrhundert. Wir hoffen, dass es dem/der einen oder andern von Ihnen die Zeit im (ersten) Lockdown etwas verkürzt hat. Die zwei Thurgauer Himmel stiessen auf derart grosses Interesse, dass im Herbst sogar eine zweite Auflage gedruckt werden konnte – eine weitere Premiere für den Historischen Verein.

Die schriftliche Abstimmung hat bedauerlicherweise einzelne Mitglieder dazu veranlasst, gleich ihren Austritt aus dem Verein zu geben. Meist wurde dafür das fortgeschrittene Alter als Grund angegeben. Die Nachwuchsfrage und letztlich die Mitgliederwerbung bleiben dementsprechend ein wichtiges Thema für den Verein. Zu diesem Zweck wurden neue Mitgliederwerbekarten gedruckt, die uns hoffentlich gute Dienste erweisen und uns viele Neumitglieder bescheren werden.

Vier junge Mitglieder, Aline von Raszewski, Andrea Lustenberger, Mauro Casanova und Maria Solovey konnten wir für ein Engagement für den Historischen Verein gewinnen. Als „Jungbrunnen“ planen sie Veranstaltungen vor allem für jüngere Mitglieder sowie einen regelmässigen Stamm. Der Vorstand freut sich über dieses Engagement und hofft, dass die ersten Veranstaltungen bald stattfinden können.

Ins Jahr 2020 fällt zudem der Beitritt des Historischen Vereins zum „Netzwerk Thurgau Wissenschaft“. Im entsprechenden Aufnahmeentscheid wird der Historische Verein als „bedeutende Institution für die wissenschaftlich fundierte Erforschung der Kantongeschichte“ bezeichnet. Als solche passe er mit seiner Ausrichtung und Tätigkeit gut zum Netzwerk, das wissenschaftliche Tätigkeit im Kanton Thurgau sichtbar machen und zur Bildung einer wissenschaftlichen Community beitragen wolle.

Mitglieder

Kategorie	31.12.2019	31.12.2020	Saldo
Einzelmitglieder	383	381	-2
Paar- und Familienmitglieder	134	123	-11
Kollektivmitglieder	22	22	0
Total	539	526	-13

Eintritte

Straehl, Heidi, Berlingen; Casanova, Mauro, Kreuzlingen; Rogeau, Dominique, Lipperswil; Schümperli, Philippe, Frauenfeld; Pick, Vincent, Winterthur; Diekjobst Anne und Hohlstein Michael, Kiel; Möhl, Ernst, Arbon; Ruault, Franco, Arbon; Brühwiler, Albin, Felben-Welhausen; Von Raszewski Aline und Ostergaard Ole, Frauenfeld; Müller, Ella, Sulgen; Süry, Christine, Zürich; Weibel, Lukas, Basdingen; Madi, Samja, Diessenhofen, Walder Joel, Winterthur.

Todesfälle

Braun, Hanspeter, Kreuzlingen (2019); Hofer, Marianne, Frauenfeld; Dammann, Gerhard, Tägerwilen; Lanz, Ernst, Romanshorn; Leemann Hansrudolf, Frauenfeld; Zuberbühler, Hans, Frauenfeld; Krämer, Augustin, Frauenfeld; Trauffer, Peter, Weinfeld; Bornhauser-Gyr, Elsbeth, Frauenfeld; Hasenfrazz, Albin, Lippoldswilen; Zellweger, Kathrin, Weinfeld (2019).

Austritte

Aus den verschiedensten Gründen (Alter, Wegzug, andere Gründe) traten 24 Mitglieder aus dem Verein aus. In den allermeisten Fällen wurde dem Verein für seine Aktivitäten herzlich gedankt und ihm für die Zukunft alles Gute gewünscht.

Ehrenmitglieder

Margrit Früh, Frauenfeld (seit 1998);
Jakob Brüsweiler, Amriswil (seit 2016);
André Salathé, Gerlikon (seit 2018).

Frauenfeld, Ende 2020

Karin Bauer

Vorstand (Amtsperiode 2018–22)

Der Vereinsvorstand setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

Funktionen	Mitglieder	Wahl
Präsidentin seit 02.06.2018	Karin Bauer, lic. phil. Mittelschullehrerin Bsetziweg 8 8500 Frauenfeld	02.06.2007
Vizepräsidentin seit 11.05.2006	Verena Rothenbühler, lic. phil. Historikerin Ruhtalstrasse 1 8400 Winterthur	23.04.2005
Aktuar und Medienbeauftragter	Thomas Wunderlin, lic. phil. Redaktor Hirschweg 8 8500 Frauenfeld	24.04.2010
Quästor seit 01.01.2016	Bernhard Bertelmann Kantonsbibliothekar Alemannenstr. 27 9320 Arbon	03.05.2014
Präsident der Publikations- kommission seit 02.06.2018	Peter Erni, lic. phil. Kunstdenkmäler-Autor Zelglistrasse 3 8175 Windlach	29.04.2017
Veranstaltungen	Urban Stäheli, Dr. phil. Adjunkt des Staatsarchivars Ulmenstrasse 50a 8500 Frauenfeld	17.05.2008
Veranstaltungen	Adrian Oettli, M. A. Leiter Bestandsbildung Staatsarchiv Spannerstrasse 12a 8500 Frauenfeld	27.04.2013
Veranstaltungen	Philipp Sauter, lic. phil. Prorektor Bildungszentrum für Wirt- schaft Weinfelden Gertwies 29 8500 Frauenfeld	21.05.2016

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu drei Sitzungen. Dabei waren Entscheidungen über die Veranstaltungen des Jahres 2020 zu fällen, es wurden neue Drucksachen in Auftrag gegeben und das Jahresprogramm 2021 vorbereitet.

Datum	Veranstaltungen 2021
29. Mai 2021	Ordentliche Mitgliederversammlung auf dem Korrespondenzweg Zyklus „ <i>Mus und Most</i> “ – Essen und Trinken im Thurgau
2. Juni 2021	Lengwil Ekkharthof
9. Juni 2021	Frauenfeld, Museum für Archäologie in Frauenfeld
16. Juni 2021	Frauenfeld, Staatsarchiv Thurgau in Frauenfeld
22. Juni 2021	Ermatingen, Vinorama in Ermatingen
4. Sept. 2021	Exkursion nach Kaiseraugst und Rheinfelden

Publikationskommission

Der Publikationskommission gehörten im Berichtsjahr an:

Funktionen	Mitglieder	Wahl
Vorsitz (seit 2018)	Peter Erni, lic. phil.	2017
Mitglied	Verena Rothenbühler, lic. phil.	2006
Mitglied	André Salathé, lic. phil.	1992
Mitglied	Vincent Pick, lic. phil.	2020
Redaktorin	Nathalie Kolb Beck, lic. phil.	2007

Die Publikationskommission traf sich zu vier Sitzungen, um das Verlagsprogramm der kommenden Jahre festzulegen und eingereichte Arbeiten zu diskutieren; dazwischen wurden Typoskripte gelesen und laufende Arbeiten von einzelnen Kommissionsmitgliedern betreut.

Mangels Kooperationsbereitschaft gescheitert ist leider das angekündigte Buchprojekt mit Dorothee Rippmann („Frömmigkeit in der Kleinstadt. Jenseitsfürsorge, Kirche und städtische Gesellschaft in der Schweiz, 1400–1530. Quellen und Materialien zur Region Bischofszell“). Die Autorin konnte sich trotz anderslautender Abmachungen nicht damit einverstanden erklären, die formalen Richtlinien der „Thurgauer Beiträge“ einzuhalten, und zog ihr Manuskript schliesslich zurück.

2021 wird voraussichtlich folgender Band erscheinen: Franco Ruault, „Baummord: Die Schweizer Obstbaum-Fällaktionen, 1950–1975“.

Druckschriften

Seit November 2016 sind die „Thurgauischen Beiträge zur vaterländischen Geschichte“ 1–124 (1861–1987) bzw. die „Thurgauer Beiträge zur Geschichte“ 125ff. (ab 1988) digitalisiert und von e-periodica veröffentlicht: www.e-periodica.ch

Thurgauer Beiträge zur Geschichte 158 (2020)

Im Mai erschien anlässlich des 150-jährigen Bestehens des Thurgauer Landeskirchenrechts der von André Salathé und Reto Friedmann herausgegebene Sammelband mit dem Titel „Zwei Himmel über dem Thurgau: Zum Verhältnis von Kirche und Staat vom 18. bis ins 21. Jahrhundert“.

Dieses Buch verkaufte sich so gut, dass es im Herbst 2020 zu einer Zweitauflage des Bandes kam.

Die Thurgauer Zeitung berichtete am 28.6.20 und am 1.10.20; thurgaukultur.ch am 19.2.20, kath.ch und die Frauenfelder Nachrichten am 11.5.20; evang-tg.ch am 12.5.20.

Auslieferung

Die Auslieferung der Druckschriften erfolgt seit Jahrzehnten durch das Staatsarchiv. Für diese Dienstleistung sei im Namen des Vereins namentlich Beat Oswald herzlich gedankt.

www.hvtg.ch

Die Homepage des Historischen Vereins wird von unserm Webmaster Urban Stäheli aktuell gehalten. Lesen Sie die Berichte über die Veranstaltungen, die Sie nicht besuchen konnten oder informieren Sie sich über die anstehenden Veranstaltungen.

Kontrollstelle

Funktionen	Mitglieder	Wahl
Rechnungsrevisor	Hans Jörg Oettli, Frauenfeld	02.06.2018
Rechnungsrevisor	Beat Tischhauser, Homburg	02.06.2018
Suppleant	Roland Andres, Felben-Wellhausen	02.06.2018

Die Kontrollstelle prüfte am 8. Februar 2021 die Jahresrechnung 2020. Sie empfiehlt deren Genehmigung und verdankt die Arbeit des Quästors. (vgl. Unterlagen zur Jahresversammlung 2021, S. 14).

Dank der Präsidentin

Selbst hinter einem Vereinsjahr ohne Veranstaltungen steckt Arbeit. Ich danke meiner Kollegin Verena Rothenbühler sowie meinen Kollegen im Vorstand Bernhard Bertelmann, Peter Erni, Adrian Oettli, Philipp Sauter, Urban Stäheli und Thomas Wunderlin ganz herzlich für ihr Engagement für den Verein und ihre Unterstützung meiner präsidialen Arbeit.

Wenn auch das Jahr 2020 für den Historischen Verein ein besonderes war, so hat doch die Publikationskommission wie gewohnt einen Band der Thurgauer Beiträge herausgegeben. André Salathé danke ich für seine grosszügige und grosse Arbeit für die Herausgabe des Bands 158. Ein Dank geht auch an die weiteren Mitglieder der Publikationskommission sowie an die Redaktorin Nathalie Kolb Beck.

Für die Revision der Rechnung danke ich Hansjörg Oettli und Beat Tischhauser.

Mauro Casanova, Andrea Lustenberger, Aline von Raszewski und Maria Solovey danke ich, dass Sie sich bereit erklärt haben, sich für den Verein zu engagieren und Veranstaltungen für unsere jüngeren Vereinsmitglieder zu organisieren.

Ihnen, liebe Vereinsmitglieder, gebührt ebenfalls ein Dank, für den grossen Rücklauf an Abstimmungsbogen zur Mitgliederversammlung, Ihre vielen persönlichen Rückmeldungen sowie Ihre Treue zum Verein, auch wenn leider keine Veranstaltungen durchgeführt werden konnten.

Frauenfeld, Ende Dezember 2020

Karin Bauer, Präsidentin

Jahresrechnung 2020
Budget 2021

		31.12.2020	31.12.2019
1	Aktiven		
10	Vereinskasse	226'037.35	199'220.14
1010	TKB Vereinskonto	226'037.35	199'220.14
1020	TKB Depot Verein	0.00	0.00
	Total Aktiven	226'037.35	199'220.14
2	Passiven		
28	Eigenkapital		
2800	Kapitalkonto	199'220.14	205'242.28
	Total Passiven	199'220.14	205'242.28
	Vermögensveränderung	26'817.21	-6'022.14
	Total Vereinsvermögen	226'037.35	199'220.14

	Budget 2021	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
3 Ertrag				
30 Betriebsertrag	33'700.00	34'122.73	34'300.00	34'879.69
300 Mitgliederbeiträge, Subventionen, Spenden	33'700.00	34'122.73	34'300.00	34'879.69
3000 Beiträge von Einzelmitgliedern	20'000.00	20'130.00	20'000.00	20'429.69
3001 Beiträge von Familienmitgliedern	9'000.00	9'195.00	9'500.00	9'600.00
3002 Beiträge von Kollektivmitgliedern	2'700.00	2'700.00	2'800.00	2'850.00
3003 Beitrag der PG Frauenfeld	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00
3004 Beiträge der PG Arbon, Weinfelden	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00
3006 Legate	0.00	0.00	0.00	0.00
3008 Spenden, Verschiedene Zuwendungen	0.00	97.73	0.00	0.00
31 Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
311 Kapitalerträge	0.00	0.00	0.00	0.00
3110 Wertschriftenertrag / Jahreszins netto	0.00	0.00	0.00	0.00
312 Verrechnungssteuer	0.00	0.00	0.00	0.00
32 Druckschriften	35'000.00	55'378.36	37'500.00	37'097.68
320 Thurgauer Beiträge zur Geschichte	35'000.00	55'378.36	37'500.00	37'097.68
33 Veranstaltungen	5'500.00	20.00	5'500.00	5'290.00
330 Jahresversammlung	0.00	0.00	0.00	0.00
331 Exkursionen	4'500.00	0.00	4'500.00	4'500.00
332 Zyklus	1'000.00	20.00	1'000.00	790.00
333 Andere Veranstaltungen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Ertrag	74'200.00	89'521.09	77'300.00	77'267.37

4	Aufwand				
42	Druckschriften	57'100.00	55'016.33	70'800.00	71'745.67
420	Thurgauer Beiträge zur Geschichte	57'100.00	55'016.33	70'800.00	71'745.67
43	Veranstaltungen	12'600.00	1'766.30	12'600.00	8'738.91
430	Jahresversammlung	4'600.00	1'766.30	4'600.00	3'422.00
431	Exkursionen	5'500.00	0.00	5'500.00	4'148.56
432	Zyklus	1'500.00	0.00	1'500.00	1'168.35
433	Andere Veranstaltungen	1'000.00	0.00	1'000.00	
44	Allgemeine Verwaltung	13'100.00	5'921.25	5'200.00	2'804.93
440	Entschädigungen	1'500.00	0.00	1'000.00	860.00
441	Drucksachen	2'850.00	4'142.25	2'850.00	1042.75
4410	Werbeprospekte	1'500.00	3'785.65	1'500.00	0.00
4411	Briefpapier, Couverts	1'000.00	0.00	1'000.00	883.45
4412	Mitgliederschreiben	350.00	231.30	350.00	159.30
4413	Verschiedenes	0.00	35.90	0.00	0.00
4414	Div. Werbematerial	0.00	89.40	0.00	0.00
442	Material	800.00	836.15	400.00	163.30
443	Porti und Telefon	600.00	563.30	400.00	346.15
444	Bankgebühren und -spesen	200.00	179.75	200.00	192.93
445	Verschiedenes	150.00	30.00	150.00	30.00
446	Homepage	7'000.00	169.80	200.00	169.80
	Total Aufwand	82'800.00	62'703.88	88'600.00	83'289.51
	Jahresgewinn per 31.12.	-8'600.00	26'817.21	-11'300.00	-6'022.14
	Total	74'200.00	89'521.09	77'300.00	77'267.37

	Budget 2021	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Kostenstelle Thurgauer Beiträge				
320 Ertrag	35'000.00	55'378.36	37'500.00	37'097.68
3205 Verkauf	5'000.00	10'845.31	5'000.00	4'097.68
3206 Sponsorenbeiträge	0.00	14'533.05	2'500.00	3'000.00
3207 Beitrag des Kantons Thurgau / Lotteriefonds	30'000.00	30'000.00	30'000.00	30'000.00
420 Aufwand	57'100.00	55'016.33	70'800.00	71'745.67
4200 Redaktionshonorare	20'000.00	20'584.65	20'000.00	21'745.25
4201 Autorenhonorare und -spesen	0.00	0.00	0.00	0.00
4202 Druck	25'000.00	24'475.25	40'000.00	42'885.15
4203 Werbung	500.00	111.38	200.00	113.65
4204 Verpackung, Porti	5'500.00	4'779.55	4'000.00	3'983.50
4205 Vernissagen	1'500.00	0.00	1'500.00	617.10
4206 BVG-Beiträge	500.00	1'444.85	1'000.00	970.67
4207 AHV/IV/ALV/FAL Redaktionsmitarbeiterin	4'000.00	3'420.65	4'000.00	1'330.35
4209 Versicherung Redaktionsmitarbeiterin	100.00	200.00	100.00	100.00
Reingewinn	-22'100.00	362.03	-33'300.00	-34'647.99
Kostenstelle Zyklus				
332 Ertrag	1'000.00	20.00	1'000.00	790.00
3329 Beiträge Teilnehmer, Sponsoren		20.00		790.00
432 Aufwand	1'500.00	0.00	1'500.00	1'168.35
4320 Honorare				600.00
4323 Spesen				400.00
4324 Werbung, Drucksachen				168.35
Reingewinn	-500.00	20.00	-500.00	-378.35

	Budget 2021	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Kostenstelle Exkursion				
331 Ertrag	4'500.00	0.00	4'500.00	4'500.00
3319 Beiträge Teilnehmer				4'500.00
431 Aufwand	5'500.00	0.00	5'500.00	4'148.56
4310 Honorare, Raumentschädigungen, Diverses				357.29
4311 Transportkosten				1'515.20
4312 Verpflegung				1'510.32
4314 Werbung, Drucksachen				424.75
4315 Porti, Telefon				341.00
4318 Unterkunft				
Reingewinn	-1'000.00	0.00	-1'000.00	351.44
Kostenstelle Jahresversammlung				
330 Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
430 Aufwand	4'600.00	1'766.30	4'600.00	3'422.00
4300 Honorare	1'000.00		1'000.00	850.00
4301 Raumentschädigung	400.00		400.00	0.00
4302 Verpflegung	1'000.00		1'000.00	782.10
4303 Spesen	100.00		100.00	9.90
4304 Werbung, Drucksachen	1'700.00	1'402.90	1'700.00	1'446.00
4305 Porti	400.00	363.40	400.00	334.00
Reingewinn	-4'600.00	-1'766.30	-4'600.00	-3'422.00

Arbon, 31. Dezember 2020

Bernhard Bertelmann, Quästor



Historischer Verein des Kantons Thurgau

Bericht der Kontrollstelle an die Mitgliederversammlung

des Historischen Vereins des Kantons Thurgau

Als Rechnungsrevisoren haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung des Historischen Vereins für das am **31. Dezember** abgeschlossene **Geschäftsjahr 2020** geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach allgemein anerkannten Prüfungsgrundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Plausibilisierung und Erhebungen auf Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Die Bilanzsumme der Jahresrechnung beträgt CHF 226'037.35 und der Gewinn beträgt CHF 26'817.21.

Wir haben festgestellt, dass:

- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Jahresergebnisses die Grundsätze der Rechnungslegung sowie die Vorgaben der Statuten, Vermächtnisgeber, usw. eingehalten wurden.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Frauenfeld, 08.02.2021

Beat Tischhauser, Revisor

Hans Jörg Oettli, Revisor

Hinweise auf die geplanten Veranstaltungen

Jahresexkursion nach Kaiseraugst und Rheinfelden

Samstag, 4. September 2021

Römisches Brot und Schweizer Bier: Zwischen diesen zwei Polen pendeln wir auf unserer Exkursion in die Nordwestschweiz. Im ehemaligen römischen Koloniehauptort Augusta Raurica gilt es zwischen drei verschiedenen Workshops zu wählen, in denen wir antike Nahrungsmittel, Gewürze und Duftstoffe am eigenen Leib erfahren. Nach einem neuzeitlichen Mittagessen in einer Gaststätte mit langer Geschichte ist der Nachmittag den Flüssigkeiten gewidmet: In Sichtweite des Rheins informieren wir uns über die Entstehung der diversen Feldschlösschenbiere und haben anschliessend Gelegenheit, das Gesagte gemäss üblicher historischer Quellenkritik auf seine Richtigkeit zu überprüfen.

Thurgauer Beiträge zur Geschichte 159 (2021)

Franco Ruault, Politikwissenschaftler und Kommunikationsverantwortlicher der Mosterei Möhl in Arbon, hat sich in seinem Buch mit dem Arbeitstitel „Baummord: Die Schweizer Obstbaum-Fällaktionen, 1950–1975“ auf Spurensuche in der jüngeren Vergangenheit des Thurgaus gemacht. Von 1950 bis 1975 wurden im Kanton in einer beispiellosen Aktion mehr als eine Million Hochstammobstbäume gefällt. Im gleichen Zeitraum veränderte sich das Landschaftsbild des traditionellen Obstbauparadieses radikal. Wo sich früher riesige Obstbaumwälder erstreckten, stehen heute geometrisch angelegt Tafelobstplantagen mit Niederstammobstbäumen. Das reich illustrierte Buch besticht vor allem durch die zahlreichen Interviews mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen – seien es Bäuerinnen oder Obstbautechniker –, die diese Fällaktionen miterlebt oder aktiv geprägt haben. Diese jüngste Geschichte des Thurgaus ist keine einfache. Sie wird auch aus der heutigen Distanz und in der historischen Rückschau bei den Leserinnen und Lesern Emotionen auslösen.
